

Stellungnahme des Jugendnetzwerks Lambda Berlin-Brandenburg (22.5.2020)

Wir, das Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg e.V., wollen hier Stellung beziehen zu den "Hygiene-Demos" und dem rechten Terror, in der Bundesrepublik Deutschland.

Lambda BB, ist ein queeres Jugendnetzwerk in Berlin und Brandenburg. Es setzt sich für die Belange junger LSBTQIA+ Personen ein. Dies tut es durch Beratung, verschiedene themenbezogene Jugendgruppen, das queere Sensibilisierungs- und Empowermentprojekt an Bildungseinrichtungen „queer@school“ und vieles mehr. Ebenfalls gehört das queere Jugendzentrum in der Sonnenburger Str. 69 dazu.

Lambda BB legt wert auf emanzipatorische Jugendarbeit, das bedeutet junge Menschen in die Arbeit mit einzubeziehen, was durch die großflächige Ehrenamtlichenarbeit, mit dem Anspruch auf Augenhöhe miteinander zu interagieren, ermöglicht wird. Ebenfalls ist Lambda BB wichtig sensibel mit Diskriminierungserfahrungen und bewusst mit historischen unter anderem rassistischen und antisemitischen Kontinuitäten umzugehen, dabei ist unser Anliegen alle queeren jungen Menschen zu vertreten. Sowohl in persönlichen, als auch in politischen Belangen. Das muss nach innen als auch außen passieren und wir schließen uns da mit ein.

In den vergangenen Monaten sind verschiedene rassistische und antisemitische versuchte und umgesetzte Anschläge passiert. Mitunter in Hanau und Halle, außerdem die Pläne der rechtsextremen Terrorgruppe "Teutonico" auf geflüchtete und muslimische Personen, mehrere Bombendrohungen und Hakenkreuzschmierereien gegen Moscheen, der Sprengstoffanschlag in der KZ-Gedenkstätte Mittelbau Dora, Brandanschläge und Schüsse auf Shishabars. Es kam in letzter Zeit auch zu mehreren rassistischen Morden, mitunter auch an Jugendlichen. Es nimmt kein Ende.

In den letzten Monaten hat die Ausbreitung von COVID-19 stark zugenommen und die Kontaktbeschränkungen haben das Leben vieler Menschen verändert. Dies geschieht um zum Schutz von Menschen, die zu Risikogruppen gehören, beizutragen. Dabei hat sich das politische Klima, das zuvor schon sehr angespannt war, weiter verschlechtert. Seitdem haben mehr Menschen rassistische verbale und physische Angriffe getätigt und diese mit

Bürozeiten	Landesvorstand	Bankverbindung	Registergericht
Montag bis Donnerstag 13 – 18 Uhr	Phoenix Engelland Jonathan Isaković Oscar Hughes	Bank für Sozialwirtschaft Konto 3344000 BLZ 100 205 00	Amtsgericht Berlin-Charlottenburg Vereinsregister-Nr: VR 13295B eingetragener Verein

Das Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg e.V. ist vom Finanzamt für Körperschaften I, des Landes Berlin unter der **Steuernummer 27/669/52293** als gemeinnützig anerkannt. *Spenden sind steuerlich absetzbar.*

Angst vor Infizierung mit COVID-19 legitimiert, was komplett falsch und diskriminierend ist. Währenddessen sind verschiedene Verschwörungsmythen mit häufig rassistischen und antisemitischen Inhalten populärer geworden. Mittlerweile gibt es 2-3 sogenannte "Hygiene-Demos" jede Woche in verschiedenen deutschen Städten. So auch am 9. Mai am Berliner Alexanderplatz. Es waren Personen mit eindeutig antisemitischen und rassistischen Symbolen anwesend, auch haben Menschen die ebenfalls verbotene "Kaiserreichsflagge" geschwenkt. Schwarze Personen wurden rassistisch beleidigt und haben körperliche Gewalt erfahren. Es wurden rechte Parolen gerufen, unter anderem: "Wir sind das Volk". Ebenfalls waren einige bekannte AFD- und Bärigida- Mitglieder anwesend. Vor 75 Jahren, am 8. und 9. Mai 1945, wurde der zweite Weltkrieg beendet, Deutschland wurde besiegt. Das bedeutet aber nicht, dass Rassismus, Antisemitismus und rechte Ideologien in Deutschland keine Rolle mehr spielen. Das Gegenteil ist der Fall, es braucht dringend Eingreifen und mehr flächendeckende Prävention. 75 Jahre nach der Beendigung dieses Krieges haben wir noch viel zu tun.

Zu den Schwerpunkten der Vereinstätigkeit von Lambda BB gehören vorrangig: Die Vertretung der sozialen und politischen Interessen junger lesbischen, schwuler, bisexueller, trans*- und queeren Personen gegenüber anderen Jugendverbänden, Parteien und den Bundesländern Berlin und Brandenburg.

Es ist unsere Aufgabe als queerer Jugendverein uns für die Rechte von ALLEN LSBTIQ+ Personen einzusetzen.

Auch in queeren Räumen und Kontexten ist es unsere Verantwortung Unterdrückungsmechanismen als solche anzuerkennen, sie nicht gegeneinander auszuspielen und sich Intersektionalitäten bewusst zu machen.

Es muss dringend mehr Möglichkeiten geben über Verschwörungsideologien, wie zum Beispiel bei den sogenannten "Hygiene-Demos" aufzuklären, Fakten statt Angst zu verbreiten. Es braucht zugänglicheres, barriereärmeres Informationsmaterial, das auch besser auf die verschiedenen Lebensrealitäten von jungen Menschen angepasst ist.

Bürozeiten	Landesvorstand	Bankverbindung	Registergericht
Montag bis Donnerstag 13 – 18 Uhr	Phoenix Engelland Jonathan Isaković Oscar Hughes	Bank für Sozialwirtschaft Konto 3344000 BLZ 100 205 00	Amtsgericht Berlin-Charlottenburg Vereinsregister-Nr: VR 13295B eingetragener Verein

Das Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg e.V. ist vom Finanzamt für Körperschaften I, des Landes Berlin unter der **Steuernummer 27/669/52293** als gemeinnützig anerkannt. *Spenden sind steuerlich absetzbar.*

Wir müssen darüber sprechen, dass die Bedrohung von marginalisierten Menschen durch rechten Terror in Deutschland zunimmt. Viele Personen erfahren Gewalt und haben Angst um ihr Leben.

Wir müssen uns stärker für die Rechte von queeren BIPoCs und jüdischen queeren Menschen einsetzen, sie sind ein Bestandteil unserer Community.

Es braucht eindeutig mehr finanzielle Unterstützung für Organisationen die Bildungs- und Antidiskriminierungsarbeit machen. Insbesondere wenn es um Empowerment und Sensibilisierung im Bezug auf Rassismus und Antisemitismus geht.

Diese Prozesse sollten ein etablierter Teil von Arbeit in queeren Räumen und Organisationen werden, die durch eine *weiße*, deutsche und christlich sozialisierte Normativität dominiert sind.

Mit freundlichen Grüßen,

Der Vorstand und Beirat des Jugendnetzwerks Lambda Berlin-Brandenburg e.V.

Bürozeiten	Landesvorstand	Bankverbindung	Registergericht
Montag bis Donnerstag 13 – 18 Uhr	Phoenix Engelland Jonathan Isaković Oscar Hughes	Bank für Sozialwirtschaft Konto 3344000 BLZ 100 205 00	Amtsgericht Berlin-Charlottenburg Vereinsregister-Nr: VR 13295B eingetragener Verein

Das Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg e.V. ist vom Finanzamt für Körperschaften I, des Landes Berlin unter der **Steuernummer 27/669/52293** als gemeinnützig anerkannt. *Spenden sind steuerlich absetzbar.*